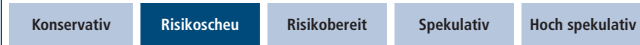


SpardaRentenPlus A¹

Rentendachfonds mit Anlageschwerpunkt Europa

Risikoklasse:² ■ geringes Risiko ~~■~~ mäßiges Risiko ■ erhöhtes Risiko ■ hohes Risiko ■ sehr hohes Risiko

Risikoprofil des typischen Anlegers



Der SpardaRentenPlus A ist in die Risikoklasse grün eingestuft. Damit eignet sich der Fonds für risikoscheue Anleger, die mäßige Risiken akzeptieren.

Empfohlener Anlagehorizont

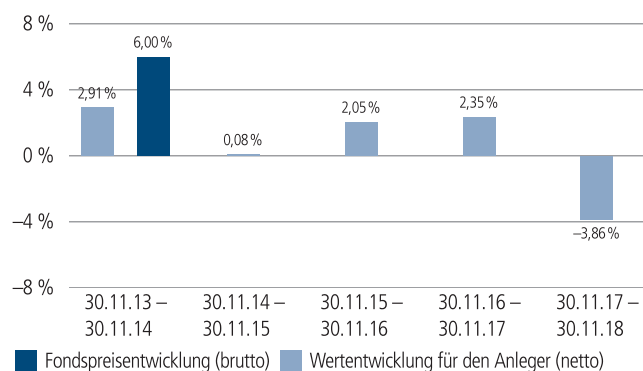


Der Fonds eignet sich für Kunden mit einem Anlagehorizont von 4 Jahren oder länger.

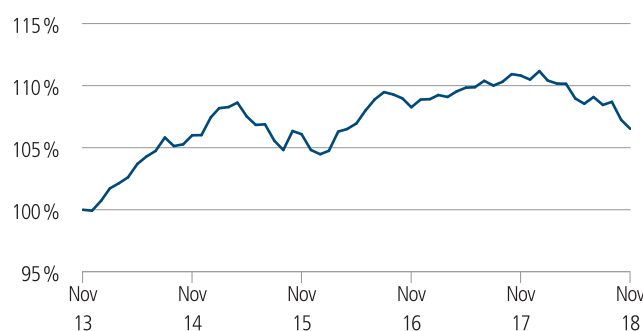
Anlagestrategie

Der SpardaRentenPlus ist ein Rentendachfonds, dessen grundsätzliche Anlagepolitik darauf ausgerichtet ist, erfolgreiche Rentenfonds aus dem Anlageuniversum der in Deutschland zum Vertrieb zugelassenen Fonds auszuwählen. Anlageziel des Fonds ist der langfristige Kapitalzuwachs, der durch eine ausgewogene Anlagepolitik erreicht werden soll. Dabei werden derzeit neben den klassischen europäischen Rentenfonds auch Fonds mit Schwerpunkt im Unternehmens-, Wandel-, und Emerging Market-Anleihbereich berücksichtigt. Der Anteil der klassischen europäischen Rentenfonds soll dabei aktuell zwischen 60 und 100 Prozent des Fondsvermögens liegen.

Historische Wertentwicklung per 30.11.2018



Indexierte Wertentwicklung der letzten fünf Jahre



Zeitraum	Monat	seit Jahresbeginn	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflegung	2017	2016	2015
annualisiert	–	–	–3,86 %	0,14 %	1,27 %	–	2,16 %	1,48 %	3,87 %	–1,13 %
absolut	–0,67 %	–3,59 %	–3,86 %	0,41 %	6,53 %	–	21,63 %	–	–	–

Abbildungszeitraum 30.11.2013 bis 30.11.2018. Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen. In der Netto-Wertentwicklung wird darüber hinaus ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 3,0 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen. Annualisiert: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsberechnung gesamt.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

5440-201811-003

SpardaRentenPlus A¹

Rentendachfonds mit Anlageschwerpunkt Europa

Kommentar des Fondsmanagements³

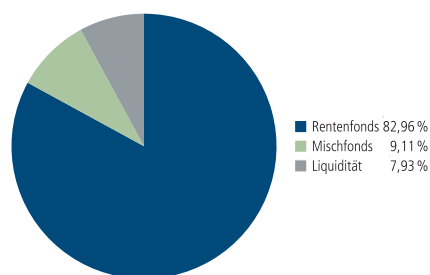
Zeitraum: 01.11.2018 - 30.11.2018

Größtenteils freundlicher Handelsmonat

Nach dem starken Abverkauf am Aktienmarkt im Vormonat, kam es im November zu einer merklichen Erholungsbewegung. In diesem Umfang wagten Anleger wieder mehr Risiken. Euro-Staatsanleihen von Emittenten mit guter Bonität kamen daher im November zunächst unter Druck. Im weiteren Verlauf machten sich dann jedoch Konjunktursorgen breit, sodass diese Papiere schnell wieder gefragt waren. Peripherieanleihen vollzogen eine ähnliche Kursbewegung, wenn auch mit deutlich mehr Dynamik. Sie standen zu Monatsbeginn ebenfalls unter Druck und konnten vom freundlichen Marktumfeld gegenüber Risikoanlagen nicht profitieren. Ursache hierfür war der Haushaltsstreit zwischen der italienischen Regierung und der Europäischen Union. Italien ließ die Frist für Nachbesserungen verstreichen und signalisierte zunächst kein Entgegenkommen. Zum Monatsende hin zeigten sich beide Seiten dann aber wieder gesprächsbereit. Einige der Reformen könnten womöglich erst in der zweiten Jahreshälfte 2019 auf den Weg gebracht werden und würden so den Haushalt nicht in vollem Umfang belasten, hieß es. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign legten Euro-Staatsanleihen im November um 0,6 Prozent zu.

Europäische Anleihen außerhalb des Euroraums waren ebenfalls gefragt. Das größte Plus verbuchten türkische Staatsanleihen. Inzwischen hat sich die Lage merklich beruhigt. Für Rückenwind sorgte auch der rückläufige Ölpreis. Darüber hinaus waren auch Anleihen aus Ungarn, Polen und Skandinavien gefragt. Zu höheren Renditen kam es lediglich in Russland. Anleger hielten sich angesichts des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine zurück. Nicht erst seit der Besetzung der Halbinsel Krim brodelte es zwischen beiden Ländern. Russland sperrte nun die Straße von Kertsch, den Seeweg zwischen Schwarzem und Asowschem Meer, die zwischen der besetzten Krim und dem russischen Festland liegt. Ohne diesen Seeweg sind die ukrainischen Häfen nicht anlaufbar. Schnell wurden Forderungen hinsichtlich neuer Russland-Sanktionen laut. Kurzzeitig drohte die Situation zu eskalieren. Zum Monatsende beruhigte sich der Konflikt dann jedoch wieder etwas.

Fondsstruktur⁴



Größte Fondswerte

Schroder ISF EURO Bond	7,06 %
Edmond de Rothschild Fund-Bond Allocation	6,74 %
Amundi Funds II - Emerging Markets Bond	6,63 %
ACMBernstein European Income Portfolio I2 EURO	6,56 %
iShares USD Treasury Bond 1-3yr UCITS ETF	6,30 %
Nordea - Danish Mortgage Bond Fd.	6,24 %
NN L Emerging Markets Debt Hard Currency	5,71 %
UnilInstitut. Convertibles Protect	5,04 %
Berenberg DyMACS Volatility Premium	4,82 %
Aramea Rendite Plus	4,72 %

Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100% abweichender Prozentwert ergeben. Stand: 30.11.2018

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

5440-201811-003

SpardaRentenPlus A¹

Rentendachfonds mit Anlageschwerpunkt Europa

Fondsinformationen

WKN	A0NESX
ISIN	LU0439421313
Art des Investmentvermögens	OGAW-Sondervermögen
Fondswährung	EUR
Auflegungsdatum	05.10.2009
Geschäftsjahr	01.07. – 30.06.
Rücknahmepreis per 30.11.2018	98,25 EUR
Fondsvermögen per 30.11.2018	307 Mio. EUR
Ertragsverwendung	i. d. R. ausschüttend
Ausschüttung	0,82 EUR (für das Geschäftsjahr 2018/2019)
Freistellungsempfehlung ⁵	ca. EUR 2,00 pro Anteil
Verfügbarkeit	grundsätzlich bewertungstäglich
Ordererteilung ⁶	forward-pricing
Verwaltungsgesellschaft	Union Investment Luxembourg S.A.

Konditionen

Ausgabeaufschlag ⁷	3,00 % vom Anteilwert Hiervon erhält Ihre Bank 90,00 – 100,00 %. ⁸
Verwaltungsvergütung	zzt. 1,02 % p. a., maximal 1,42 % p.a.
Laufende Kosten ⁹	1,66 %
Sparplan	Ab 25,- Euro pro Rate möglich

Der richtige Fonds für Sie?!

Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...

- ... die Chancen einer Anlage in eine Auswahl erfolgreicher Rentenfonds nutzen möchten.
- ... mäßige Risiken in Kauf nehmen.
- ... Ihr Kapital mittel- bis langfristig anlegen möchten.

Die Chancen im Einzelnen:

- Breite Risikostreuung durch die Anlage in Zielfonds (Vielzahl von Einzelwerten, verschiedene Fondsmanager und Fondsgesellschaften).
- Teilnahme an den Ertragschancen europäischer Rentenmärkte.
- Chancen auf Wechselkursgewinne.
- Erhöhte Ertragschancen durch attraktive Wachstumsperspektiven der Schwellenländer.
- Kurschancen von hochverzinslichen Anlagen nutzen.

Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...

- ... einen sicheren Ertrag anstreben.
- ... keine mäßigen Risiken akzeptieren möchten.
- ... Ihr Kapital kurzfristig anlegen möchten.

Die Risiken im Einzelnen:

- Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie Ertragsrisiko.
- Risiko des Anteilswerrückganges wegen Zahlungsverzug/-unfähigkeit einzelner Aussteller bzw. Vertragspartner.
- Wechselkursrisiko.
- Risiken im Zusammenhang mit den Investmentanteilen der Zielfonds (z.B. Risiko der eingeschränkten bzw. fehlenden Handelbarkeit, Strategiekonzentration).
- Erhöhte Kursschwankungen und Ausfallrisiken bei Anlage in Schwellen- bzw. Entwicklungsländern möglich.
- Erhöhte Kursschwankungen und Ausfallrisiken bei hochverzinslichen Anlagen möglich.
- Der Fonds legt einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Vermögenswerte an, die ihrem Wesen nach hinreichend liquide sind, unter bestimmten Umständen aber ein relativ niedriges Liquiditätsniveau erreichen können.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

5440-201811-003

SpardaRentenPlus A¹

Rentendachfonds mit Anlageschwerpunkt Europa

¹ SpardaRentenPlus A ist eine Anteilklasse des Sondervermögens SpardaRentenPlus.

² Die Risikoklassifizierung von Union Investment basiert auf verbundeinheitlichen Risikoprofilen. So lassen sich Union Investment-Fonds in ihrer Risikoklasse direkt mit anderen Wertpapieren der genossenschaftlichen FinanzGruppe vergleichen. Für Zwecke dieser Information wird die Risikoklasse einer Farbe zugewiesen. Die Risikofarbe rot wird bei Fonds vergeben, die ein sehr hohes Risiko bis hin zum möglichen vollständigen Kapitalverzehr aufweisen. Ausführliche Informationen zur Risikoklasse entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Unabhängig von dieser Risikoklassifizierung wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI) ein gesetzlich vorgeschriebener Risikoindikator ausgewiesen und beschrieben. Beide Systeme sind nicht identisch und können somit nicht direkt miteinander verglichen werden.

³ Die Quelle der genannten Finanzmarktdaten ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream oder Bloomberg.

⁴ Liquiditätsausweis unter Einrechnung von Termingeldern, Margin-Positionen und allgemeinen Forderungen und Verbindlichkeiten.

⁵ Der tatsächlich erforderliche Freistellungsbetrag kann niedriger oder höher als der angegebene Schätzwert sein, welcher sich auf den nächsten Ausschüttungstermin bzw. bei thesaurierenden Fonds auf die nächste fällige Vorabpauschale bezieht.

⁶ Bei Ordererteilung am Tag (T) bis 16 Uhr wird der Auftrag mit dem Fondspreis des nächsten Bewertungstages (T+1) abgerechnet.

⁷ Wenn dieser Fonds in einer Versicherungslösung vermittelt wird, wird kein Ausgabeaufschlag erhoben.

⁸ Die Höhe der Partizipation ist abhängig vom Vertriebsstatus Ihrer Bank bei der Verwaltungsgesellschaft. Dieser kann sich in Abhängigkeit vom Vertriebsfolg der Bank bei der Vermittlung von Fondsanteilen der Union Investment Gruppe während der Haltedauer ab dem Folgejahr kalenderjährlich innerhalb der genannten Bandbreiten ändern.

⁹ Die hier ausgewiesenen "laufenden Kosten" fielen im letzten Geschäftsjahr 01.07.2017 - 30.06.2018 an und umfassen vom Fonds getragene Kosten - ausgenommen einer eventuellen erfolgsabhängigen Vergütung und Transaktionskosten. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken.

Rechtlicher Hinweis

Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen/der Anlagestrategie, dem Risikoprofil des Fonds und den Risikohinweisen sind im Verkaufsprospekt dargestellt.

Die Verkaufsunterlagen zum Fonds (Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf www.union-investment.de/LU0439421313.

Diese und Informationen zur Wohlverhaltensrichtlinie des BVI können Sie auf Wunsch auch kostenlos in Papierform über die unten angegebene Kontaktmöglichkeit beziehen.

Der zukünftige Anteilwert des Produkts kann gegenüber dem Erwerbszeitpunkt steigen oder fallen.

Der SpardaRentenPlus A unterliegt den luxemburgischen Steuergesetzen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem SpardaRentenPlus A besteuert werden.

Seit 01.01.2018 sind nach § 16 Investmentsteuergesetz (InvStG) Investorserträge grundsätzlich voll steuerpflichtig. Etwaige Teilfreistellungen gemäß § 20 InvStG sind zu berücksichtigen. Weiterhin ist die Besteuerung der Erträge von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig.

Die Gültigkeit der hier abgebildeten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt. Aktuelle Entwicklungen der Märkte, gesetzlicher Bestimmungen oder anderer wesentlicher Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind.

Die Union Investment Luxembourg S.A. kann lediglich für eine in diesem Dokument enthaltene Angabe verantwortlich gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den Angaben in gesetzlichen Verkaufsunterlagen und sonstigen Informationsmaterialien vereinbar ist.

Kontaktmöglichkeit: Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, Telefax 069 58998-9000, service@union-investment.de, www.union-investment.de.